



n.b.k.

Ute Meta Bauer, Hartmut Böhme, Frank Fehrenbach, Andreas Greiner,  
Inge Hinterwaldner, Peter Schiering, Georg Toepfer, Janina Wellmann

Konzeption: Hartmut Böhme, Beate Slominski

# Über Leben – Biopolitische Perspektiven in Wissenschaft und Kunst

Tagung 13. Mai 2017

Die Diskussionen um die kulturellen, politischen und wissenschaftlichen Folgen der Lebenswissenschaften zeigen, dass biologische nicht von kulturellen Dimensionen zu trennen sind. Die Tagung diskutiert die Wechselwirkungen von Kultur- und Naturwissenschaft entlang folgender Fragestellungen: Als was soll die lebendige (menschliche) Entität verstanden werden? In welcher Weise werden die Grenzen zwischen unbelebten und belebten Entitäten im Vollzug avancierter Technologien verwischt? Wie erzeugen Organismen im Wechselspiel mit der Außenwelt eine Sinnsphäre? Welchen Beitrag leisten die Künste zur Bestimmung des Lebendigen?

Samstag, 13. Mai 2017

13–16 Uhr

**Hartmut Böhme**

*Einführung und Moderation*

Professor emeritus für Kulturtheorie und Mentalitätsgeschichte,  
Humboldt-Universität zu Berlin

**Frank Fehrenbach**

*Quasi vivo. Das Lebendige als Bild*

Alexander von Humboldt-Proffur, Kunstgeschichtliches  
Seminar, Universität Hamburg

**Georg Toepfer**

*Leben darstellen: Sprüche, Diagramme, Bilder*

Leiter des Forschungsschwerpunkts „Lebenswissen“,  
Zentrum für Literatur- und Kulturforschung, Berlin

**Janina Wellmann**

*Zwischen Schnitten. Konstruktionen von Leben in  
der modernen Biologie*

Juniordirektorin der DFG-Kollegforschergruppe  
„Medienkulturen der Computersimulation“, Leuphana  
Universität Lüneburg

16.30–19.30 Uhr

**Peter Schiering**

*Einführung und Moderation*

Kulturjournalist, Initiator und Vorsitzender SALON  
NEUCOLOGNE e. V., Berlin

**Ute Meta Bauer**

*Jam Sessions zwischen Arachniden und Homo Sapiens –  
Arachnid Orchestra von Tomás Saraceno*

Professorin und Gründungsdirektorin NTU Centre for  
Contemporary Art Singapore

**Inge Hinterwaldner**

*Lebendigkeit aus dem Rechner oder berechnete  
Lebendigkeit?*

Professorin für Kunst- und Bildgeschichte der Moderne  
und Gegenwart, Humboldt-Universität zu Berlin

**Andreas Greiner**

*I am not the Artist*

Bildender Künstler, Träger des GASAG-Kunstpreises 2016

In deutscher Sprache

Eintritt frei

Weitere Informationen unter [www.nbk.org](http://www.nbk.org)

Der Neue Berliner Kunstverein wird gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin.

